

Agenda der AG „Gesellschaftsfaktor Sport“



Start der AG: 6. März 2020

Beauftragt durch: Veranstaltung „Tagung im Verbundsystem“

Berichtet an: Präsidium des LSB NRW & Ständige Konferenz

Ende der AG: *noch offen*

Verantwortlicher:

- Reinhard Ulbrich (Sprecher Bünde)

Mitglieder:

- Karl-Heinz Bruser (KSB Mettmann)
- Wilfried Cleven (Mülheimer Sportbund)
- Dennis Gerritzen (SSB Krefeld)
- Diethelm Krause (KSB Paderborn/LSB)
- Julian Lagemann (KSB Steinfurt)
- Nicole Nussbicker (Mülheimer Sportbund)
- Uwe Pakendorf (Rhein. Schützenbund)
- Jens Sattler (SSB Krefeld)
- Jürgen Scherf (KSB Hochsauerlandkreis)
- Bernd Seibert (SSB Bonn)
- Thorsten Schiller (KSB Höxter)
- Dominik Steiner (KSB R-K Neuss)
- Lutz Stermann (KSB Kleve)

Zielsetzung/Auftrag:	
Die Arbeitsgruppe hat erfolgreich gearbeitet, wenn	
<ul style="list-style-type: none"> • der organisierte Sport als Partner auf Augenhöhe für Politik & Verwaltung vor Ort anerkannt wird, • wenn dies in Zielvereinbarungen/Pakten für den Sport festgehalten wird, • in der Landesverfassung NRW der „Organisierte Sport in NRW“ als Partner von Politik und Verwaltung als Pflichtaufgabe verankert ist 	
Aufgaben, die in anderen AGs bearbeitet werden	In welcher AG
Keine	
Zwischenziele:	Bis wann?
1. Datensammlung KSB mit SSV/GSV; SSB und Auswertung	Ende 2020
2. Konsequenzen, Erstellung Konzepte Schulungen etc., Terminplanung „Seminare“	April 2021
3. Gespräch mit dem Geschäftsführer des LSB Niedersachsen, erste Gespräche mit Landesregierung und Politik	Ende 2020
4. Erste Seminare für Bünde/SSV/GSV sind durchgeführt worden	Ende 2021
Erreichte Meilensteine:	Datum:
Datensammlung ist ausgewertet und Konsequenzen sind formuliert	April 2021
Die ergriffenen Maßnahmen haben zu einem nachweisbaren gestiegenen Ansehen des „Organisierten Sports vor Ort“ in NRW geführt, messbar an den Beteiligungsmechanismen	Ende 2023
In der Landesverfassung NRW ist der „Organisierte Sport in NRW“ als Partner von Politik und Verwaltung als Pflichtaufgabe verankert	Bis zu den Landtagswahlen in NRW 2025
Weitere Hinweise	
Zwischenbericht (März bis Juni 2020) und Forderungskatalog „Kommunalwahl 2020“ sind veröffentlicht.	